



TSCHECHISCHES ZENTRUM

ČESKÉ CENTRUM

# September 2018

Tschechisches Zentrum Berlin



Libuše Jarcovjáčová: Party, 1986, Berlin

## Liebe Freunde des Tschechischen Zentrums Berlin,

wir haben mal ein bisschen renoviert und neu gestrichen und starten in das Herbstprogramm mit einem neuen Newsletter!

An dieser Stelle werden wir Sie von nun an auf die besonderen Highlights im Monat hinweisen. Nachfolgend finden Sie unser Programm in chronologischer Reihenfolge. Zur schnelleren Orientierung in den unterschiedlichen Rubriken ist jede Veranstaltung mit einem kleinen Symbol markiert, das für die Rubrik steht. Wie immer finden Sie zu allen Veranstaltungen mehr Informationen auf unserer [Internetseite](#) und auf [Facebook](#).

Ganz besonders wollen wir Sie im September auf unsere neue Reihe *Tschechien erlesen* hinweisen, in der wir Ihnen anlässlich des tschechischen Gastlandauftritts auf der Leipziger Buchmesse 2019 tschechische Schriftstellerinnen und Schriftsteller und ihre auf Deutsch erschienenen Werke vorstellen werden. Besonders freuen wir uns auch auf die Eröffnung der Fotografie-Ausstellung *Schwarze Jahre. Berliner Tagebücher 1985–1990* von Libuše Jarcovjaková, der „Persönlichkeit der tschechischen Fotografie“ des Jahres 2017.

Wenn Sie die tschechische Kultur noch intensiver erleben wollen, dann melden Sie sich am besten gleich für einen Tschechischkurs an, das [Herbstsemester](#) startet am 10.9.2018.

---

### David Böhm, Jiří Franta: Ausländer

Bis 20.9.2018, Di – Sa 14:00 – 18:00 Uhr

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin



Das erfolgreiche Künstlerduo David Böhm und Jiří Franta spielt mit Maßstäben, wechselt zwischen künstlerischen Medien und durchbricht damit unsere Vorstellungen vom Medium Zeichnung an sich. Die Künstler untersuchen in der aktuellen Ausstellung ironisch und spielerisch das Phänomen des Ausländerseins, sowohl im Hinblick auf das Leben in der tschechischen Gesellschaft, als auch basierend auf eigenen Reiseerfahrungen. [Mehr](#)

---

### Prager Frühling 1968

Bis 18.10.2018, Di – Sa 14:00 – 18:00 Uhr

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin



Die Ausstellung gibt einen Überblick über den politischen Kontext der Reformbewegung in der Tschechoslowakei der 1960er Jahre und die folgende Invasion der Truppen des „Warschauer Pakts“, zeigt aber auch die Vielfalt des kulturellen Lebens in der Zeit dieses gesellschaftlichen Frühlings. [Mehr](#)

---

## archint 1918\_2018: Fragments of Metropolis – East | Osten

5.9.2018, 19:00 Uhr

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin

Die Architektur des Expressionismus ist der Aufbruch der Baukunst in die Goldenen Zwanziger – mit regional unterschiedlichen Strömungen, Schwerpunkten und Protagonisten. Die Architekten Niels Lehmann und Christoph Rauhut dokumentieren im dritten Band der „Fragments of Metropolis“-Reihe bis heute erhaltene Bauten in Polen, Tschechien und der Slowakei. Die Reihe archint 1918\_2018 beschäftigt sich mit der Wende in der Architektur nach der Gründung der Tschechoslowakei vor 100 Jahren.

[Mehr](#)



---

## DRESDEN | 1968 im tschechischen Film

5.-26.9.2018

Filmtheater Schauburg, Königsbrücker Straße 55, 01099 Dresden

Die Sächsische Akademie der Künste zeigt zusammen mit dem Tschechischen Zentrum Berlin und dem Filmtheater Schauburg herausragende Filmklassiker der 1960er Jahre, in denen die Liberalisierung in Politik und Kultur des Prager Frühlings sichtbar wird. Zu sehen sind [O slavnosti a hostech / Vom Fest und den Gästen](#), [Spalovač mrtvol / Der Leichenverbrenner](#), [Případ pro začínajícího kata / Ein Fall für einen Henkerslehrling](#), [Ucho / Das Ohr](#). Zu jedem Film gibt es eine Einführung und Gespräche mit Experten aus Tschechien.



---

## Tschechisch-Kurse im Herbstsemester 2018/19

10.9.2018 - 24.1.2019

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin

Sie können aus 15 Kursen auf verschiedenen Niveaus (A1–C1 nach dem GER) wählen, jeweils 18 Wochen, 36 Unterrichtseinheiten (2 UE pro Woche). Zusätzlich gibt es Spezialkurse zu Grammatik und Konversation. Die Einstufungstests finden am 4.9., 16:30 und am 6.9., 14:00 statt. Der Anmeldeschluss für die Sprachkurse ist der 6.9., alle Informationen zu den Kursen finden Sie unter <http://berlin.czechcentres.cz/sprache>.



---

## WEIMAR | 50. Jahrestag Prager Frühling

10.-12.9.2018

Kommunales Kino mon ami, Goetheplatz 11, 99423 Weimar

In Kooperation mit dem Tschechischen Zentrum Berlin und der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen erinnert das Kino Mon Ami in Weimar mit den Filmen [Ucho / Das Ohr](#), [O slavnosti a hostech / Vom Fest und den Gästen](#) und [Pelíšky / Gemütliche Nischen](#) an den Jahrestag der Niederschlagung des Prager Frühlings.



## Berlin Sessions Residency Talk: External Memory - Approaching archives

12.9.2018, 09:00 Uhr

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin



Together with Berlin Sessions we cordially invite you to a conversation on the topic of personal and collective archives built by artists, organisations and art institutions. Examples of the broad subject are highlighted by practices of Czech artist Štěpánka Sigmundová and Scottish researcher, archivist and artist Carrie Skinner. The conversation will be chaired by Turkish, Berlin-based curator Tuçe Erel. [More](#)

---

## Am See. Bianca Bellová in Lesung und Gespräch

13.9.2018, 21:00 Uhr

Institut français Berlin, Kurfürstendamm 211, 10719 Berlin



Die tschechische Autorin Bianca Bellová stellt in der Reihe *Literaturen der Welt* auf dem Literaturfestival berlin ihren 2017 mit dem Europäischen Literaturpreis ausgezeichneten Roman *Am See* vor. Sie schildert darin die Reise des jungen Nami, der auf der Suche nach seiner Mutter das heimatische Fischerdorf hinter sich lässt. [Mehr](#)

---

## Zrní - wilhelmstr./[un]plugged

14.9.2018, 20:00 Uhr

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin



The band Zrní from Kladno opens the autumn concert season with its very own characteristic sound, a perfect combination of electronic music and songwriter poetics. The acoustic concert will create an intimate atmosphere where unique connections can arise between audience and musicians. [More](#)

---

## DokuMontag: Nic jako dřív / Nothing Like Before

17.9.2018, 19:00 Uhr

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin



CZ 2017, 92 Min., OmeU, Regie: Lukáš Kokeš, Klára Tasovská

*Im Anschluss Filmgespräch mit den Regisseuren Klára Tasovská und Lukáš Kokeš*

Diskos, schlecht bezahlte Schülerjobs, unentschuldigte Fehlstunden und ungewollte Schwangerschaften. Der Film über das Leben von Teenagern in Varnsdorf zeigt aus nächster Nähe, wie schwierig das Erwachsenwerden in einer Kleinstadt im nordböhmischen Grenzgebiet ist. In Kooperation mit dem FilmFestival Cottbus.

[Mehr](#)

---

## archint 1918\_2018: Unbuilt Prague | The Banks of the Vltava River in the Planning of a Modern Metropolis

18.9.2018, 19:00 Uhr

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin



The early 20th century and in particular the interwar years saw the rise of a range of new urbanist and architectural visions in Czechoslovakia and the opportunity to turn Prague into a modern big city and fulfill the Czech nation's aspirations for independence. Many of the visionary images for Prague's streets and open areas remained solely on paper. Klára Brůhová focuses her lecture on these unrealised projects in which architects and urban planners projected their visions of Prague as a confident metropolis of the modern age. The series archint 1918\_2018 explores the turn in architecture after the foundation of Czechoslovakia 100 years ago. [More](#)

---

## Tschechien erlesen: Marek Šindelka

24.9.2018, 19:00 Uhr

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin



Lesung und Gespräch mit dem Autor in tschechischer und deutscher Sprache: Marek Šindelka ist ein mehrfach preisgekrönter junger Autor, dessen neue Bücher von den tschechischen Lesern mit Spannung erwartet werden. Der Residenz Verlag hat nun in der deutschen Übersetzung von Doris Kouba seinen Debütroman *Chyba* herausgegeben, ein schillerndes, abgründiges Buch, das aus Spannung, Illusion und Besessenheit einen toxischen Cocktail mixt. [Mehr](#)

---

## Babelslam. Erklär Deine Sprache

26.9.2018, 19:30 Uhr

Botschaft der Tschechischen Republik, Wilhelmstr. 44, 10117 Berlin



Wie klingen die Sprachen Europas? Was zeichnet sie aus? Zum Europäischen Tag der Sprachen laden EUNIC Berlin und die Vertretung der Europäischen Kommission in Berlin zu einem Abend babylonischer Sprachentwerrung ein: erfolgreiche, mehrsprachige Poetry-Slammerinnen und -Slammer erzählen, dichten und denken nach über die Besonderheiten ihrer Muttersprachen. Die tschechische Sprache vertritt Jaromir Konecny dabei. Um [Anmeldung](#) wird gebeten. [Mehr](#)

---

## Libuše Jarcovjáčová: Schwarze Jahre. Berliner Tagebücher 1985 –1990

29.9.2018, 18:00 Uhr: Eröffnung in Anwesenheit der Fotografin

2.10.-22.11.2018, Di-Sa, 14:00–18:00 + So, 30.9.2018,14:00–18:00

Tschechisches Zentrum, Wilhelmstr. 44 / Eingang Mohrenstr., 10117 Berlin



Die Fotografin Libuše Jarcovjáčová (\*1952) gilt den einen als Enfant terrible der tschechoslowakischen Fotografie, den anderen als tschechische Nan Goldin. Die Galerie des Tschechischen Zentrums Berlin zeigt nun im Rahmen des Europäischen Monats der Fotografie eine Ausstellung mit ihren Schwarzweißfotografien und Tagebuchnotizen aus Prag und Westberlin vor dem Fall der Mauer. [Mehr](#)

---



Tschechisches Zentrum Berlin  
Wilhelmstraße 44 / Eingang Mohrenstraße, 10117 Berlin  
E: [ccberlin@czech.cz](mailto:ccberlin@czech.cz), T: 030 206 09 89 00  
[www.czechcentres.cz/berlin](http://www.czechcentres.cz/berlin)

Das Tschechische Zentrum Berlin ist Gründungsmitglied der  
Gemeinschaft der europäischen Kulturinstitute in Berlin, seit 2007  
EUNIC Berlin.



Hauptpartner des Tschechischen Zentrums Berlin ist Budweiser  
Budvar.



Bildnachweis: Libuše Jarcovjáčková, Party, 1986, Berlin

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie mit Ihrer E-Mail-Adresse für unseren Newsletterversand angemeldet sind. Sie können dies jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen und gegen die Datenverarbeitung zum Zwecke des Newsletterversands Widerspruch erheben. Beides ist via E-Mail an [ccberlin@czech.cz](mailto:ccberlin@czech.cz) möglich.

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)